



GOLF BUDDIES
FOR RELAXED GOLFING

NEWSLETTER JUNI 2017

Lieber Golfer und Südafrika-Freund

In Südafrika ist Herbst. Die Tage sind kürzer geworden. Die Sonne zeigt sich morgens um halb acht und abends wird es um halb sechs bereits dunkel. Die Tagestemperaturen sind hingegen weiterhin bei sehr angenehmen 24 Grad und mehr. Die Golfplätze sind „verwaist“ und mit unglaublich günstigen Winterangeboten wird jetzt um den einheimischen Golfer gebuhlt. Hast Du auch schon mal daran gedacht, anstatt über die Feiertage wie Auffahrt und Pfingsten in die stark bevölkerten Golfanlagen in Spanien, Italien oder Portugal zu verreisen, einen Abstecher nach Südafrika zu machen? Das Wetter ist perfekt und wie geschrieben, sind die Preise besonders in dieser Zeit mehr als nur attraktiv. Für den Golfer ist diese Jahreszeit hier wirklich in allen Belangen ein Traum.

In den letzten Wochen haben wir viele unserer Partner besucht. Von allen Seiten wurde uns bestätigt, dass die Buchungen für die neue Saison 2017/18 viel früher eingehen als es bisher der Fall war. Da viele der Unterkünfte bereits heute einen Engpass für unsere Buchungen darstellen, haben wir die Zeit auch genutzt um viel Neues zu erkunden. Gleichzeitig haben wir auch einige der unbekannteren Golfplätze zwischen Kapstadt und Plettenberg Bay gespielt. Es hat uns wiederum bestätigt, dass die Golfrunden nicht nur auf den vielen bekannten Golfplätzen Spass machen können.

Viele der Golfplätze haben die Greenfee-Preise für die kommende Saison noch nicht festgelegt. Man ist etwas zurückhaltend, denn Resorts wie Fancourt und Pearl Valley setzten neue Standards.

Mehr dazu in unserem heutigen Newsletter

Peddy & Walter



Sturm am Kap und desaströse Feuer an der Garden Route

„Monstersturm“ in Kapstadt

Gestern Mittwoch, 7. Juni hat der heftigste Sturm seit 30 Jahren und starke Regengüssen in Kapstadt großen Schaden angerichtet. Mindestens fünf

Menschen starben. Schulen und Universitäten in der Küstenstadt wurden vorsorglich geschlossen. Ein Einkaufszentrum musste geräumt werden, nachdem ein Dach schwer beschädigt wurde. Besonders hart traf das Unwetter die Bewohner der Armensiedlungen, wo unzählige Behausungen aus Wellblech weggefegt wurden. Heftige Regengüsse führten zu Überflutungen. Notdürftig versuchten die Menschen sich gegen Kälte und Regen zu schützen. Nach Angaben der Stadt befinden sich das Militär, die Polizei und die Rettungsdienste im Dauereinsatz.

Verheerende Brände in Mossel Bay, Knysna und Plettenberg

Gleichen Tags haben 500 Kilometer entfernt massive Brände gewütet. Insbesondere die Kleinstadt Knysna ist davon massiv betroffen. Brenton-on-Sea, Belvedere, Knysna Heights und viele andere Teile der Stadt mussten evakuiert werden. Viele Leute haben ihr Hab und Gut verloren. Es sind leider auch Tote zu vermelden. Das Clubhaus vom Knysna Golf Club wurde ein weiteres Mal Opfer der Flammen. Gemäss der Polizei und der Feuerwehr sind die Brände derzeit immer noch nicht unter Kontrolle. Wir werden in unserem Blog Informationen publizieren sobald wir Näheres von unseren lokalen Partnern erfahren werden.

UNSER BLOG

Das oder auch der Blog oder auch Weblog / (Wortkreuzung aus engl. Web und Log für Logbuch) ist ein auf einer Website geführtes und damit meist öffentlich einsehbares Tagebuch oder Journal, in dem mindestens eine Person, der Blogger, international auch Weblogger genannt, Aufzeichnungen führt, Sachverhalte protokolliert („postet“) oder Gedanken niederschreibt.



Schau doch einfach ab und zu in unseren Blog unter <https://golfbuddies.co.za/Deutsch/blog/> und Du wirst die eine oder andere interessante Information für den kommenden entspannten Golfurlaub in Südafrika oder auch Informationen über Land und Leute erfahren. Zudem kannst Du auf unserer Webseite www.golfbuddies.co.za unter der Rubrik „SA in Kürze“ viel Interessantes über die einzelnen Provinzen Südafrikas und deren Sehenswürdigkeiten erfahren.

FANCOURT GEHT NEUE WEGE



FANCOURT
— SOUTH AFRICA —

Vor wenigen Tagen hat uns Fancourt über folgende Neuerungen orientiert:

Für die Saison 2017/18 werden **nur noch 12 auswärtige** Tagesspieler zugelassen. Man will damit den Hotelgästen und Club-Mitgliedern Priorität einräumen.

Die Greenfee für die Tagesbesucher wird neu auf **R 1750** erhöht.

Gleichzeitig werden auch die **Caddy-Fees** von R 210 auf **R 265** angehoben. Mit dieser Erhöhung will man den Lohnausfall der einheimischen Caddies während der eher flauen südafrikanischen Winterzeit ausgleichen.



Und zudem wird vom **16. April bis 22. September 2018** der **Montagu-Kurs** umgebaut und bleibt somit **geschlossen**. Es werden vor allem die Greens verbessert und überall wird das Kikuyu-Grass entfernt.



PEARL VALLEY MIT NEUEM HOTEL

Seit anfangs April verfügt Pearl Valley über ein eigenes Hotel mit insgesamt 38 Zimmern (24 x 1 Bedroom Suites und 7 x 2-Bedroom Suites), das gleich neben der Driving-Range steht. Wir haben das Haus vor kurzem getestet und finden es angenehm und zweckmässig. Zudem ist es

eine gute Alternative für Golf Freunde, die diesen herausfordernden Jack Nicklaus-Platz vielleicht nicht nur einmal spielen wollen. Mit dem Zusammenschluss von Pearl Valley und dem benachbarten Val de Vie ergeben sich für das Resort neue Perspektiven.



Der neue Golfdirektor hat uns bekräftigt, dass die neuen Inhaber alles daran setzen um Pearl Valley ganz oben auf die Liste der besten Golfresorts Südafrikas zu bringen. Man will unter anderem das Starterfeld auf 120 Spieler beschränken, was natürlich auch heisst, dass die neuen Greenfees entsprechend angehoben werden. Im August werden wir mehr davon wissen.

Hinweis: Vom 18.12.2017 bis 10.01.2018 ist der Platz wegen einem internationalen Golfturnier für Besucher geschlossen.

REKORD-SOMMER AN DER GARDEN ROUTE

Die Besucherzahlen auf den Golfplätzen entlang der Garden Route haben in den Monaten Januar bis März 2017 einen neuen Rekord aufgestellt. Gegenüber dem Vorjahr sind 20% mehr Runden gespielt worden. Bei den bekannten Plätzen war es keine Seltenheit, dass an gewissen Tagen, insbesondere während dem Monat Februar, mehr als 250 Spieler zugelassen wurden. Dieser starke Zuwachs ist gemäss den Clubverantwortlichen vor allem aufgrund der Unsicherheiten in den von europäischen Golfern bevorzugten Wintergolfdestinationen wie der Türkei, Tunesien, Ägypten und Marokko zurückzuführen. Der Buchungsstand für die kommende Sommersaison zeigt auf, dass die Garden Route bei den Golfern wieder stark im Trend liegt. Um den Spielfluss nicht zu beeinträchtigen und den Besuchern eine unvergessliche Golfrunde zu ermöglichen, werden viele Clubs die Anzahl der Abschlagszeiten etwas reduzieren.



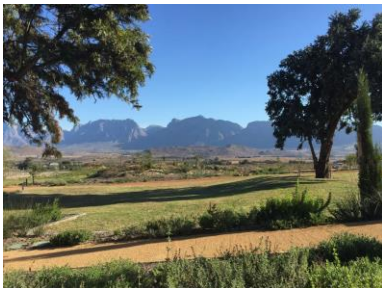
HIDEAWAYS IN DER UMGEBUNG WORCESTER UND ROBERTSON

BOSJES FARM



Wenn man ca. 30 Kilometer auf der R 43 von Worcester nach Ceres fährt, findet man rechts den Abzweiger zur Bosjes Farm. Ein ganz spezielles Merkmal dieser Farm ist die futuristische Kapelle, die sich mit seiner Schlichtheit unglaublich gut in das Breederiver-Tal anpasst. Mittwochs bis sonntags empfiehlt es sich ein Lunch in der Bosjes Kombuis. Das junge, gutgeschulte und freundliche Team um Karlen verwöhnt einem in kulinarischer Hinsicht.

Für alle Liebhaber der Ruhe legen wir eine Übernachtung im „Die Skuur Guesthouse“ nahe, das sich ebenfalls auf dem Farmgelände befindet. Die 5 Guestzimmer sind



modern eingerichtet und bestechen durch ihre klaren Linien.

Golferisch bietet zudem der von Gary Player gezeichnete Platz von Worcester eine äusserst abwechslungsreiche Runde.





MO & ROSE AT SOEKERSHOF

Zwischen Ashton und Robertson befindet sich ein weiteres Bijou, das Mo & Rose. Seit anfangs April dieses Jahres sind François und Jeanne, beide aus Robertson, die neuen Eigentümer des Hauses. Erste Priorität setzten die Beiden in den Sukkulenten-Garten. Wir können bestätigen, dass die beiden zusammen mit ihren drei Gärtnern eine hervorragende Arbeit geleistet haben. Der Garten strahlt wieder.

In den kommenden Monaten sollen die Zimmer etwas aufgefrischt und zudem ein Spa erstellt werden. Dies wird sicherlich die Nicht-Golfer besonders freuen. Die richtige Erholung während der Golfer eine Runde auf dem benachbarten Robertson Golfclub im Silverstand Estate genießt. Übrigens, der Golfplatz mit den bei weitem besten, schnellsten und treuesten Greens der ganzen Kapregion.



WEINE VON LOUIS OOSTHUIZEN



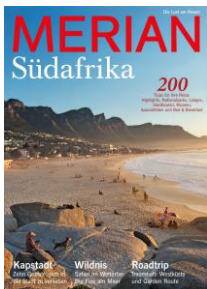
Vor wenigen Tagen hat wiederum eine Ladung Louis 57-Weine den Hafen von Kapstadt verlassen. In wenigen Wochen werden diese edlen Tropfen in der Schweiz erwartet.



Neben dem prämierten „**Open Shiraz 2014**“ und dem Flagship-Wein „**Conclusion 2014**“ haben wir nun neu auch den Chardonnay „**Hole-in-One 2015**“ im Sortiment.

Bestellungen können direkt bei uns oder via Webshop www.louis57.ch getätigt werden.

LESETIPP



Vor kurzem sind 2 Magazine erschienen, die Du Dir unbedingt kaufen solltest. Einerseits ist es die Spezialausgabe „Merian – Südafrika“ und andererseits das „Dumont – Südafrika – Vielfalt am Kap“. Viele Informationen, die Dir Südafrika näher bringen.

Beide Magazine sind in entweder im Buchhandel oder online bei Amazon zu kaufen.



CARTOON DES TAGES



It's a Tesla

(Cartoon by Danny Shanahan)